



Der Verein "Pro Fachschule Grabnerhof" wünscht allen Mitgliedern gesegnete Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr!

Agroolympics
Geehrte Absolventen 2015
Krippenbaukurs
Striezel- und Kletzenbrot
Advent, Advent ...
Tanzkurs
Neu im Team















LIEBE ABSOLVENTINNEN UND ABSOLVENTEN

Das Jahresende steht vor der Tür, die Ernte ist eingebracht und in der Schule geht mit der Rückkehr des 3. Jahrganges aus der Praxis wieder alles seinen gewohnten Gang.

Für uns beginnt jetzt die Zeit der Rückschau und Reflexion, vor allem aber die Zeit der intensiven Planung für 2016 und darüber hinaus.

Im Betrieb können wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Unser Verwalter erwirtschaftete, gemeinsam mit seinem fleißigen Team, beachtliche Einnahmen aus dem Betrieb. Diese sogenannten Mehreinnahmen, die über die Budgetplanung hinausgehen, erleichtern uns den Ankauf bzw. die Nachbeschaffung dringend benötigter Maschinen und Geräte. So werden wir unter anderem einen neuen Kipper, ein Frontmähwerk und eine Wiesenschleppegge ankaufen. Mit der Firma Steyr wurde ein Leasingvertrag für einen Schul-Traktor abgeschlossen und gleichzeitig vereinbart, dass uns auch im heurigen Winter wieder ein zusätzlicher Forsttraktor zur Verfügung gestellt wird.

Beim Ziegenstall auf der Alm arbeiten unser Maurer und unser Elektriker gerade mit Feuereifer daran, die Energieversorgung von Stall und Käserei durch die Ergänzung des bestehenden Wasserkraftwerkes mit einer 5 kW Photovoltaikanlage 100 %ig energieautark zu machen.

Im Unterricht und in der Praxis leisten meine kompetenten und hoch motivierten LehrerkollegInnen ausgezeichnete Arbeit. Schüler im Alter zwischen 14 und 17 Jahren zum Lernen zu motivieren, erfordert viel an Energie und pädagogischem Können. Dass dies gelingt, werden sie sicher durch Erfolgsberichte in verschiedenen Zeitun-

gen mitbekommen haben. Sei es die erfolgreiche Teilnahme von Schüler-Innen an Bewerben oder das Erringen einer Auszeichnung bei einer Produktprämierung, das positive Echo auf die Qualität unserer selbsterzeugten Produkte im Hofladen oder die guten Rückmeldungen unserer Schülereltern über unsere Unterrichtsqualität, all das erfordert Pädagogen im Hintergrund, die ihren Beruf nicht nur ausüben, sondern auch leben.

Vor allem für den praktischen Unterricht benötigt hohe Arbeitsqualität auch eine dementsprechende Ausstattung der Arbeitsräume. Unsere Obstverarbeitungs Werkstätte ist nun fertig eingerichtet und wurde noch durch eine professionelle Reinigungsanlage ergänzt, für die Fleischverarbeitung, die zudem auch unsere Schulküche in hohem Ausmaß mit selbsterzeugter Ware versorgt, wird ein Cutter angeschafft und zur Herstellung von Butter aus eigener Milch konnten wir, gemeinsam für Praxis und Schulküche, ein Fertigungsgerät erwerben.

Nachdem die Küchenmannschaft durch den Dienstantritt einer jungen, engagierten Köchin komplettiert wurde, bleibt dort hoffentlich ein wenig Zeit, neben der Versorgung unserer Schüler mit schmackhaften Mahlzeiten und der gewohnt freundlichen und professionellen Gästebewirtung auch noch unsere Milch weiter zu verarbeiten.

Auch in der Tischlerei und in der Mechanikerwerkstätte haben zwei junge engagierte Profis ihre Arbeit aufgenommen. Neben der täglich anfallenden Arbeit sind sie gerade dabei, die Sportplatzeinfassung zu erneuern und gemeinsam mit einer Baufirma einen Beachvolleyballplatz anzulegen.

Seit Anfang November dieses Jahres ist das Landwirtschaftliche Schulwesen und damit auch der Grabnerhof verwaltungstechnisch der Abteilung 10 unter Hofrat Zöhrer und damit dem Agrarressort von Landesrat Johann Seitinger zugeordnet.

Wir freuen uns außerordentlich darüber, dass wir von dieser Stelle den Auftrag zur Planung des Stallneubaues und zur Umplanung der Werkstätten erhalten haben. Wir arbeiten mit Hochdruck an der Erstellung der Pläne und hoffen, schon bald über den Baubeginn berichten zu dürfen.

Fortschritt und Erfolg erzeugen gute Stimmung. Diese gute Stimmung motiviert uns und tut uns wohl. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mitarbeitern bedanken, weil sie durch ihre Arbeit am gemeinsamen Erfolg mitgewirkt haben und alle bitten, mit Optimismus ans neue Arbeitsjahr heranzugehen.

Ihnen Allen darf ich ein besinnliches, möglichst stressfreies Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2016 wünschen.



Herzliche Grüße vom Grabnerhof
Christian Forstner

UNSER TÄGLICHES BROT GIB UNS HEUTE ...







So lautete das Thema des diesjährigen Erntedankfestes am Grabnerhof. Sollte es nur eine Bitte sein "für ältere Leute?" darüber hatten sich die Schülerinnen und Schüler Gedanken gemacht, die nicht nur in den Gebeten und Fürbitten zum Ausdruck gebracht wurden, auch das mit großer Freude dargebrachte Rollenspiel befasste

Zelebriert wurde die gesamte Feier

auf ökumenische Weise von Pater Maximilian und Pfarrer Mag. Karlheinz Böhmer, der sich in seiner Ansprache auf das gesellschaftskritische Werk "Haben oder Sein" des Sozialpsychologen Erich Fromm bezog.

Musikalisch umrahmten die Mädchen und Burschen im gemischten Chor unter der Leitung von Ing. Christine Fahrner und die Grabnerhofmusi unter der Leitung von Ing. Helmut Zettelbau-

er mit großer Begeisterung das Erntedankfest, das mit einem besonderen Programmpunkt zu Ende ging. In Eigenregie mit Johannes Brandner als "Tanzlehrer" und Sebastian Reith als Musikant und in vielen Proben in der Freizeit hatten sich die Mädchen und einige Burschen der 2. Klasse zwei Volkstänze und einen vielbeachteten Schuhplattler angelernt. Ein herzlicher Applaus belohte sie!



sich damit.





BETRIEBSLEITERLEHRGANG 2015/16



AGROOLYMPICS 2015 IN LUXEMBURG

Johannes Kamp und Albert Jäger siegen für den Grabnerhof

20 Mannschaften, 18 Aufgaben, 17 Nationen, je 15 Minuten Zeit, 4 Schüler pro Team aus 2 Fachschulen (Schlierbach und Grabnerhof) und 1 Ziel: der Sieg.

Die Bewerbe der Agroolympics, organisiert von Europea, wurden heuer in Ettelbruck in Luxemburg abgehalten. Dabei konnten unsere Schüler an 2 Tagen ihr Wissen, Können, Geschick, Schnelligkeit, Teamfähigkeit und Ehrgeiz demonstrieren. Hoch motiviert erkämpfte das Mixteam mit unseren oberösterreichischen Nachbarn 2 Einzelsiege und den 3. Platz in der Gesamtwertung.

Der Grabnerhof gratuliert unseren erfolgreichen Teilnehmern sehr herzlich.



GEEHRTE ABSOLVENTEN 2015









Vorankündigung

Samstag, 4. Juni 2016 • Mitgliederversammlung und 87. Absolvententreffen • Beginn: 9.00 Uhr



Im Rahmen einer Projektwoche absolvierten 7 Schülerinnen und Schüler des 2. Jahrganges einen Krippenbaukurs. Die Kursdauer von 1 Woche reichte natürlich nicht aus die Krippen fertigzustellen und so wird auch noch an einigen Abenden im November fleißig weitergebaut.

In einer Arbeitszeit von ca. 50 – 60 Stunden entstanden sehenswerte Einzelstücke.

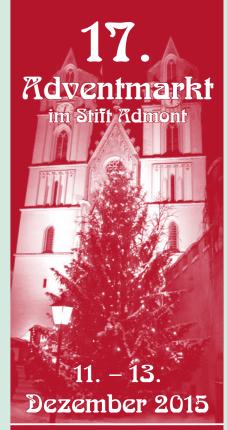






Viel Freude mit euren Krippen und frohe Weihnachten wünscht

Helmut Gaar



Freitag von 11.00 bis 19.00 Uhr Samstag von 10.00 bis 19.00 Uhr Sonntag von 11.00 bis 19.00 Uhr

Feierliche Eröffnung durch Pater Prior Gerhard Hafner und Kinderchören aus dem Gesäuse am Freitag, 11. Dezember um 14.00 Uhr

Marienwallfahrt in der Stiftskirche mit Lichterprozession und musikalischer Untermalung durch die MERZL Klarinetten Musi (Sa. 18.30 Uhr)

Pfarr-Cafe ※ ※ ※ Weisenbläser * * * * Lebende Krippe Kinderprogramm * * * * * * * * Stammelkrippe geöffnet Stiftsbibliothek geöffnet Kulinarik und Kunsthandwerk * * * * * * * * * * * Christkindl-Postamt für Kinder **** Außen- und Innenbereich Stift Admont





www.advent-admont.at



STRIEZEL UND KLETZENBROT

Prämierung 2015



Heuer wurde erstmals die Früchtebrotund Striezel Prämierung der Steiermärkischen Landwirtschaftskammer im Spätherbst durchgeführt

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der LFS Grabnerhof haben die Einladung angenommen und daran teilgenommen.

Striezelteige vorbereiten und wohlschmeckende Köstlichkeiten daraus bereiten, eine Aufgabe, die wahrlich viel Einsatz von den Teilnehmenden



erforderte und die sie auch mit Bravour meisterten. Der großartige Erfolg wurde für den ALLERHEILIGENSTRIEZEL mit der Auszeichnung in GOLD belohnt.

KLETZENBROT, ein spezielles Produkt in der Vorweihnachtszeit, wird in sämtlichen Haushalten noch immer selbst hergestellt. So wird den Schülern und Schülerinnen an der LFS Grabnerhof die Möglichkeit gegeben, dies selbst zu probieren. Getrocknete Früchte aus der Heimat, dazu etwas Gewürze und ein gut vorbereiteter Brotteig lassen wohlschmeckende Produkte gelingen.

Die Lernenden an der Fachschule Grabnerhof geben immer wieder ihr Bestes und stellen im praktischen Unterricht verschiedene Früchtebrote her. Von diesen selbst gemachten Köstlichkeiten wurden zwei zur Verkostung eingereicht.

Herkömmliches Kletzenbrot, aber auch Omi's Kletzenbrot konnten die Jury überzeugen, dass mit regionalen Produkten beste Produkte erzeugt werden können. Das herkömmliche KLETZENBROT sowie Omi's Kletzenbrot wurden mit GOLD prämiert.

Sämtliche Produkte, die im praktischen Unterricht hergestellt werden, werden im Hofladen der Fachschule saisonal angeboten.

ADVENT, ADVENT.....

für sämtliche Klassen von SchülerInnen der 2. Klassen gebun-

Heuer wurden die Adventkränze Sichtlich stolz konnten sie ihre Kunstwerke ihren MitschülerInnen und nicht zuletzt der Kamera präsentieren.



TANZKURS DER 2. JAHRGÄNGE

86 tanzbegeisterte Schülerinnen und Schüler der Fachschulen Gröbming und Grabnerhof trafen einander bei einem Grundtanzkurs und Abschlussabend.

Im Grundkurs lernten die Schüler Sie hatten Freude und Spaß beim unter der fachkundigen Anleitung

von Tanzlehrer Mandy die wichtigsten Tänze wie z.B. Disco Fox, Boogie, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Cha-Cha-Cha, Quickstepp, Blues und Rumba kennen.

Erlernen der Grundschritte und

konnten auch neue Freundschaften schließen.

Beim Abschlussabend präsentierten die Schüler und Schülerinnen in der Fachschule Gröbming mit Freude ihr Tanzkönnen.

Peter Plieschnegger

















Neu im Team

Marlene Kreuzer

Marlene verstärkt seit Oktober das Küchenteam der LFS Grabnerhof und verwöhnt SchülerInnen, LehrerInnen und Bedienstete mit ihren Kochkünsten!



Nach ihrer Ausbildung zur Koch- und Restaurantfachfrau war Marlene jahrelang im Gastgewerbe tätig und fand dass es an der Zeit ist, sich einer neuen Herausforderung zu stellen. Diese hat sie in der LFS Grabnerhof gefunden, da die Stelle der Köchin neu ausgeschrieben wurde. Der bisherige Koch, Wolfgang Steer, hat die freigewordene Stelle der Wirtschaftsleitung nachbesetzt.

Marlene ist in Donnersbach zu Hause, in der Freizeit kann man sie beinahe jedes Wochenende auf einem anderen Gipfel antreffen.

Für ihren neuen Aufgabenbereich wünschen wir Marlene alles Gute und viel Freude!

Josef Gruber

Nach der Versetzung des vorherigen Tischlers Manuel Fink in die Landwirtschaftliche Fachschule St. Martin konnten wir glücklicherweise mit Josef Gruber sofort einen engagierten, neuen Mitarbeiter finden. Josef Gruber ist Absolvent unserer Schule und übt seinen Beruf als gelernter Tischler mit Leidenschaft aus. Im Rahmen des Unterrichtes kann er sein Wissen und seine Begeisterung an die Schüler weitergeben.



Mit seiner Lebensgefährtin und seinem 3-jährigen Sohn lebt Josef in Admont - in der Freizeit ist er gerne in der Natur unterwegs.

Wir wünschen Josef alles Gute für seinen neuen Wirkungsbereich!

Philipp Zinnebner

Im November wurde unser Landtechniker Johann Gruber wieder in seine Heimat zurückgerufen und hat in der LFS Grottenhof-Hardt eine Anstellung bekommen.



Deshalb mussten wir uns wieder auf die Suche nach einem neuen Kollegen begeben und haben mit Philipp Zinnebner einen motivierten und zuverlässigen KFZ- bzw. Landtechniker gefunden.

Nach dem Abschluss in der LFS Grabnerhof hat Philipp den Beruf des Kraftfahrzeugtechnikers erlernt und begleitend viele Spezialkurse absolviert. An seinem neuen Arbeitsplatz kann er im Praktischen Unterricht sein Können und seine Fähigkeiten an die Schüler weitervermitteln.

Philipp lebt mit seiner Familie in Hall und ist im Winter gerne mit den Tourenschiern unterwegs bzw. lernt dem Nachwuchs das Schifahren.

Wir hoffen, dass Philipp sich in der LFS Grabnerhof wohlfühlt und wünschen ihm viel Erfolg!

Wir gedenken

Ing. Walter Thüringer

Ing. Alois Grill

Gottfried Leitner

Verlagspostamt 8911 Admont • 02Z032297 M P.b.b